

Inhaltsverzeichnis

Einleitung 6

I. Teil

Umbrüche. Herausforderungen philosophischen Denkens.

Paul Cobben, Ist eine Aktualisierung von Hegels *Grundlinien der Philosophie des Rechts* möglich? Die Konturen eines „Gesetzes der multikulturellen Gesellschaft“ 11

Mirko Wischke, Hegels Rechtsphilosophie und ihre Reaktualisierungspotentiale 28

Sebastián Abad, Die ästhetische Revolution des Tragischen 40

Christian Möckel, Ernst Cassirers Philosophie der Politik: Rationalität, Unveräusserlichkeit natürlicher Rechte, ethisches Postulat 50

Tatiana Shchytsova, Die Nähe im Miteinandersein 74

Gerhard Richter, Die fortwährend erlittene Freiheit: Krieg, Fernsehkonzerne und die Vortäuschung der Vortäuschung 81

Jin-Woo Lee, Nationalismus und Weltfrieden. Grundlegung einer politischen Philosophie der Erde 100

Pavo Barišić, Ethische Grundlagen der Demokratie 114

Jesús Padilla-Gálvez, Parteien im Zeitalter der Mediendemokratie 127

Michael Hofer, Historische Trauer und Ethik der Erinnerung 143

Matthias Kaufmann, Das Konzept einer aufgeklärten Anarchie 156

II. Teil

„Der Traum eines Daseins ohne Schande, den die sprachliche Leidenschaft festhält.“ Perspektiven und Kontexte der Philosophie Adornos

Rolf Wiggershaus, „Das Schneidende wird zum Reiz.“ Zum Verhältnis von Gesellschaftskritik und Ästhetik bei Adorno 169

Rodrigo Duarte, Die „globale“ Kulturindustrie und ihre Kritik 176

Christian Thies, Adornos Mimesis. Zur Funktion dieses Begriffs in seinem Werk ... 188

Volker Kaiser, Adornos Sehnsucht 199

Silvia Schwarzböck, Resignation oder vergebliches Warten? Glück und Politik bei Theodor W. Adorno 215

Mirko Wischke, Was Sprache gewinnt. Adorno über Ethik, Begriffe und Rhetorik ... 222

Hinweise zu den Autoren 235